



Kärntner
Gemeindebund



younion
Die Daseinsgewerkschaft

Gehaltsanpassung für die Jahre 2026-2028

Kärntner Gemeindebund, Österreichischer Städtebund - Landesgruppe Kärnten, und younion_die Daseinsgewerkschaft einigen sich auf drei Jahres-Paket im Ausmaß des Bundesabschlusses. Adaptiert wird die Staffelung der Bezugserhöhung für die Jahre 2027 und 2028. Vereinbart wurde auch Gesprächsbereitschaft im Falle einer Hochinflation.

Der Kärntner Gemeindebund, der Österreichische Städtebund - Landesgruppe Kärnten und younion_die Daseinsgewerkschaft haben sich in kompakten und konstruktiven Verhandlungen auf einen drei-Jahresabschluss für die Jahre 2026-2028 geeinigt. Die Einigung orientiert sich eng am für die Bundesebene verhandelten Abschluss.

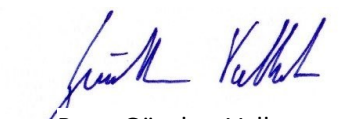
So sieht die Einigung folgende Anpassungen der Monatsentgelte vor:

- 2026: Anpassung der Monatsbezüge in der Höhe von 3,3 % ab 01.07.2026
- 2027: 50 Euro Fixbetrag ab 01.08.2027 (wobei Gesprächsbereitschaft ab einer Inflation von über 3 % im vereinbarten Betrachtungszeitraum vorliegt)
- 2028: 50 Euro Fixbetrag ab 01.09.2028 (wobei Gesprächsbereitschaft ab einer Inflation von über 2,5 % im vereinbarten Betrachtungszeitraum vorliegt)

Diese Vereinbarung gilt für Lehrlinge und Ferialpraktikant:innen für 2026. Für die Jahre 2027 und 2028 folgen weitere Gespräche.

Damit wurde der der Liquiditätslage der Kärntner Städte und Gemeinden Rechnung getragen, erfolgt eine sachgerechtere Staffelung der Gehaltserhöhung der unterschiedlichen Bedienstetengruppen und konnte letztlich trotz schwieriger Rahmenbedingungen eine Null-Lohnrunde abgewendet werden.


Für die Kärntner Gemeinden


Bgm. Günther Vallant
1. Präsident des
Kärntner Gemeindebundes

Für younion_die Daseinsgewerkschaft


Ing. Hannes Mattersdorfer
Landesvorsitzender


Bgm. Günther Albel
Obmann des Österreichischen Städtebun-
des – Landesgruppe Kärnten


Manfred Wurzer MAS MBA
Landessekretär